



DEUTSCH-WAGRAM AKTUELL



Querung ist für die meisten älteren MitbürgerInnen auf Grund der hohen Stufenanzahl nicht zumutbar

Liebe/r Max,

Du liest gerade den neuen Newsletter der SPÖ Deutsch-Wagram für die KW40/2023.

Vorige Woche fand wieder einmal eine Gemeinderatssitzung statt. Wir berichten kurz und bündig in diesem Newsletter darüber.

In diesem Newsletter finden sie diesmal:

- Kandidatur des SPÖ Vorsitzenden als Vize-Bürgermeister
- Kindergarten Ferdinand Ferdinand-Freiligrath-Strasse
- 100 Bäume für Deutsch Wagram
- Bahnquerung anstelle der Brücke Bockfließnerstrasse
- Sonstiges aus dem Gemeinderat

Über die weiteren berichtenswerten Themen der Gemeinderatssitzung informieren wir in einem der **nächsten Newsletter**.

Solltest du aktuell weitere Informationen wünschen, sprich einen unserer

GemeinderätInnen an. Sie geben gerne weitere Informationen.

Kandidatur des SPÖ Vorsitzenden als Vize-Bürgermeister

Auf der Tagesordnung stand diesmal auch die Wahl eines neuen Vize-Bürgermeisters.

Die Entscheidung, warum wir unseren **Vorsitzenden Stadtrat Gurdial Singh Bajwa** für dieses Amt als Kandidaten vorgeschlagen haben, ist gut begründet.

- Sein starkes Engagement für unsere Gemeinde und seine aktive Beteiligung an ihrer Weiterentwicklung und Verbesserung ist für uns ausschlaggebend gewesen.
- Sein Fachliches Know-how als Unternehmer, als sozialdemokratischer Funktionär der Wirtschaftskammer und sein soziales Engagement in allen Lebenslagen sind für uns Fachkenntnisse oder Erfahrungen, die für die Gemeinde von Vorteil sein können, wie beispielsweise in den Bereichen Verwaltung, Finanzen oder Soziales.
- Die aktuelle Situation in der Gemeinde ist wenig zufriedenstellend. Durch unseren Vorschlag glaubten wir, dass wir hier positive Veränderungen herbeiführen können.

Die Entscheidung, warum wir unseren Vorsitzenden Stadtrat Gurdial Singh Bajwa für dieses Amt als Kandidaten vorgeschlagen haben, ist gut begründet.

Leider konnte die Mehrheit der Gemeinderäte unserem Vorschlag nicht folgen. Somit wurde mehrheitlich der ÖVP Kandidat Markus Mentl-Weigl als Vizebürgermeister gewählt.

Kindergarten Ferdinand-Freiligrath-Strasse

Ein großer Diskussionspunkt stand mit der Vergabe der Gewerke für den Bau des neuen Kindergarten in der Ferdinand-Freiligrath-Strasse an.

Zur Erinnerung: Seitens dem Land NÖ wird der Stadtgemeinde ein neuer Kindergarten vorgeschrieben. Das schon lange gewidmete Grundstück am Helmahof wurde als gut geeignet angesehen.

Der geplante Bau wurde daher im Gemeinderat einstimmig (!) beschlossen und die Planung für den Kindergarten konnte beginnen.

Zwischenzeitlich gab es aber gegen den Beschluss des Gemeinderates einige Beschwerden. Einerseits bei der Volksanwaltschaft welche die mangelnde Information der Bürger seitens der Gemeindebürger bemängelte. Andererseits gibt es ein laufendes Verfahren beim Niederösterreichischen LVWG (Landesverwaltungsgericht).

Trotzdem stand die Vergabe von Arbeiten mit über € 3 Millionen auf der Tagesordnung.

Natürlich sehen wir die Zwickmühle in welcher die Stadtgemeinde steht.

Einerseits gibt es ein offenes Gerichtsverfahren, welches den Bau verhindern könnte bzw. notfalls abreißen lassen könnte, andererseits stehen aber im Herbst 2024 Kindergartenkinder ohne Betreuung da

über im Herbst 2024 Kindergartengebäude ohne Betreuung da.
Die Verantwortung € 3 Millionen Steuergeld zu beschließen und schnellstmöglich mit dem Bau zu beginnen aber möglicherweise diese 3 Millionen Euro in den Sand zu setzen, wollten wir nicht tragen. Insbesondere es in den letzten Monaten mehrmals zu solchen Entscheidungen des LVWG gekommen ist (inkl. Abbruchbescheiden).

Unser Kompromissvorschlag die Gewerke diesmal zu vergeben (damit nicht neuerliche Ausschreibungen notwendig werden), aber mit der Auflage „Baubeginn nach Gerichtsentscheid“ fand keine Mehrheit im Gemeinderat.

100 Bäume für Deutsch Wagram

Der Schutz und Erhalt von möglichst viel Grünraum sind in einer wachsenden Stadt wie Deutsch-Wagram für uns als SPÖ Grundvoraussetzung für das Bewahren unserer Lebensqualität und vor allem auch der Umweltqualität.

Daher regen wir als SPÖ im Gemeinderat an, dass schnellstmöglich im zuständigen Ausschuss ein Klima-Fahrplan bis 2035 erstellt wird.

Ein notwendiger erster Schritt soll aber - in Anbetracht des heurigen Sommers – schnellstmöglich in Angriff genommen werden. Der Plan 2024 und 2025 jeweils 50 zusätzliche Bäume im Deutsch-Wagramer Wohngebiet zu pflanzen.

Hiervon ausgenommen sind jedenfalls Ersatzpflanzungen.

100 Bäume zusätzlich sollen für die Budgetplanung 2024 eingeplant und vorgesehen werden. Beispiele wie die enorme Verbauung in der Bahnstrasse und die damit verbundene Fällung des dortigen Baumbestandes zeigen den aktuellen falschen Weg auf. Trotz der Zusage des damaligen ÖVP Bürgermeisters wurden einerseits diese Bäume gefällt und andererseits die im Gemeinderat beschlossene Ersatzpflanzungen im Wohngebiet sind noch immer ausständig.

Unserem Plan wurde im Gemeinderat Folge geleistet und die Pflanzung von 100 Bäumen in Deutsch-Wagram wurde einstimmig angenommen.

Bahnquerung anstelle der Brücke Bockfließstrasse

Seit wenigen Tagen wurde seitens der ÖBB eine Fußgängerbrücke nahe der zu erneuernden Straßenbrücke „Bockfließstrasse“ installiert. Anhand unterschiedlicher offizieller Mitteilungen Gemeinde bzw. ÖBB wird diese für 12 bzw. 15 Monate die einzige Querung in diesem Bereich der Bahnstrecke sein.

Da nur seitens der ÖVP die anstehenden Bauvorhaben im Zuge des Bahnausbaues in den letzten Jahren mit der ÖBB besprochen wurden und auch aus den dem Gemeinderat zugänglichen Informationen die Ausführung nicht genau erkennbar war, konnte erst jetzt die Umsetzung der Bahnquerung beurteilt werden.

Aus unserer Sicht gibt es einige Punkte deren schnellstmögliche Klärung bzw. Nachverhandlung seitens der ÖVP Bürgermeisterin und dem

zuständige ÖVP Stadtrat (wenn dieser per Weisung handlungsberugt sein sollte) notwendig macht:

- Querung ist für die meisten älteren MitbürgerInnen auf Grund der hohen Stufenanzahl nicht zumutbar
- Querung ist für MitbürgerInnen mit Fahrrädern nicht möglich
- Querung ist für MitbürgerInnen mit Kinderwägen nicht möglich
- Querung ist für MitbürgerInnen mit Gehbehinderung nicht möglich.....
usw.....

Auch sind noch einige Fragen – so glauben wir – nicht geklärt:

- Schneeräumung (wer, wann, wie, falls die Gemeinde: wer zahlt die zusätzlichen Kosten?)
- Rutschsicherheit bei Eis, Schnee oder auch nur Nässe da Holzkonstruktion
- Haftung falls jemanden bei der Nutzung der Querung etwas passiert....usw.

Unserem Antrag auf Klärung bzw. Nachverhandlung der angeführten Punkte

mit der ÖBB und einem Bericht der Bürgermeisterin über die erreichten Änderungen und Klärungen an den Gemeinderat noch im Jahr 2024 folgten alle Gemeinderäte.

Wir dürfen gespannt sein was die Bürgermeisterin und ihr ÖVP Stadtrat bei der ÖBB erreichen. Leider wurde dies in den letzten 3 Jahren schlecht mit der ÖBB abgestimmt.....



Mit freundlichen Grüßen / Freundschaft
Dein SPÖ Deutsch-Wagram Team

[Newsletter weiterempfehlen](#)

SPÖ Deutsch-Wagram
Arndtstrasse 30
2232 Deutsch-Wagram
partei@spoe-dw.at



Copyright 2023 SPÖ Deutsch-
Wagram / Newslettersystem
Franz Urbanek- offlimit GmbH

[Webansicht / Webview](#)

[Abmelden / Unsubscribe](#)